

# BERLINER RUND SCHAU

CHARAKTERISTISCH • DEUTLICH • UNVERFÄLSCHT

32. Jahrgang •

Wahlen 2006, 9. Ausgabe

Friedbert Pflüger:

# Unsere Truppe kann es besser.



**CDU begeht Wahlkampfauftakt.** Zusammen mit mehreren Tausend Berlinerinnen und Berlinern läutete die CDU Berlin mit Spitzenkandidat Friedbert Pflüger und Bundeskanzlerin Angela Merkel auf dem Breitscheidplatz die heiße Phase des Wahlkampfes um das Berliner Abgeordnetenhaus ein. Bei sonnigem Wetter und guter Stimmung hielt Spitzenkandidat Pflüger eine kämpferische Rede und machte noch einmal deutlich, wofür die CDU in Berlin kämpft: ABS - Arbeit, Bildung Sicherheit. „Rot-Rot hat versagt“, stellte Bundeskanzlerin Merkel in ihrer anschließenden Rede fest. Pflüger erklärte: „Unsere Truppe kann es besser.“ **Mehr im Innenteil.**

## Thilo Sarrazins Geständnis

**Thilo Sarrazin (Foto) kann es einfach nicht lassen. Der SPD-Finanzsenator, der in den vergangenen fünf Jahren kein verbales Fettnäpfchen ausgelassen hat, sorgte mit einem neuerlichen Aussetzer für Empörung.**

„Berlin ist eben doch nur eine durchschnittliche Großstadt“, erklärte Sarrazin gegenüber der Wochenzeitung ‚Die Zeit‘. Auf die Frage, wo die Stadt stehe, antwortete er: „Lassen Sie mich mal so sagen: Der Schutt ist abgeräumt. Wir leben hier nicht mehr im Jahre 1945. Sondern wir leben im



Jahre 1947.“ Das Berlin von heute mit dem Berlin nach dem Zweiten Weltkrieg zu vergleichen, ist eine Beleidigung für alle Menschen in dieser Stadt.

Sarrazins Äußerung kommt einem Eingeständnis der desaströsen Bilanz von Rot-Rot gleich. Denn SPD und PDS haben dafür gesorgt, dass Berlin

in den letzten Jahren ärmer, aber nicht sozialer geworden ist. Wenn man Sarrazins Satz also dahingehend interpretiert, dass Berlins unterdurchschnittliche rot-rote Regierung keine Ideen hat, wie man Berlins Problemen beikommen kann, so muss man leider zu dem Schluss kommen: Der Mann hat Recht. Berlin hat Potenzial, das der rot-rote Senat in den vergangenen fünf Jahren nicht genutzt hat. Einen echten Politikwechsel, um Berlins Chancen wieder nutzbar zu machen, gibt es nur mit der Berliner CDU.

**Montag, 04.09.06 - Roland Koch in Berlin** um 17:00 Uhr, Gorkistraße in Berlin-Tegel; um 19:00 Uhr im Rathaus Wilmersdorf, Fehrbellener Platz 4, 10707 Berlin.

**Montag, 04.09.06, 18:30 Uhr** Karl-Josef Laumann, in der Arminius-Markthalle (Gaststätte), Berlin-Moabit

**Mittwoch, 06.09.06, 19:00 Uhr** Wolfgang Bosbach im Ernst-Lemmer-Institut, Suarezstr. 15-17, 14057 Berlin.

**Mittwoch, 06.09.06, 19:00 Uhr** Günter Beckstein im Ratskeller Schöneberg, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin.

**Donnerstag, 07.09.06, 19:00 Uhr** Offene Diskussion der Bundesvorsitzenden der Senioren- und Jungen Union, Otto Wulff und Philipp Missfelder; Jugendclub, Rütlistr. 1-3, 12045 Berlin/Neukölln